



Katrin Kraus, Prof. Dr., ist Professorin für Berufs- und Weiterbildung an der Universität Zürich. Sie beschäftigt sich mit Bildung im Kontext von Erwerbsarbeit und interessiert sich insbesondere für Bildung im Erwachsenenalter. Gerade in Zeiten des Wandels ist das Verhältnis Mensch-Gesellschaft-Arbeitswelt ein spannendes Handlungs- und Forschungsfeld: Einerseits stellt sich die Frage, wie Gesellschaften Bildungsprozesse gestalten, wie Bildungssysteme oder Governance-Strukturen im Bildungsbereich funktionieren und wie sie sich im Laufe der Zeit verändern. Andererseits sind es gerade die Menschen, die in veränderten Strukturen und innerhalb sozialer Ungleichheitsverhältnisse Handlungsfähigkeit gewinnen, ihren Alltag gestalten und durch ihr Handeln auch gesellschaftliche Prozesse mitbestimmen. In ihren Arbeiten bezieht Katrin Kraus diese beiden Perspektiven von Gesellschaft und Individuum in der Analyse aktueller Fragen aufeinander, z.B. in der Frage, wie soziale Räume entstehen, in denen Erwachsene lernen; wie sich Formen von Arbeiten wie Beruflichkeit oder Profession verändern; welche Anforderungen das Berufsbildungssystem verbinden muss oder welche Bedeutung die Biografie von Teilnehmenden für die Weiterbildung hat.

Lesetipp:

Kraus, Katrin (2022). [Erwachsenenbildung im Kontext gesellschaftlicher Veränderungen: eine exemplarische Analyse anhand historischer Entwicklungen in der Schweiz](#). *Education permanente EP*, (2):31-43.

Kontakt

Tel: +41 (0)44 634 61 51

E-Mail: katrin.kraus@ife.uzh.ch